

Internationale Normung für die Druckindustrie

Das für die Druckindustrie zuständige Komitee innerhalb der ISO ist TC130 (Technical Committee – Graphic Technology). Internationale Experten aus den Bereichen Terminologie, Druckvorstufe, Druck, Druckweiterverarbeitung, Zertifizierungen, Klimaneutralität und Materialien tagten Anfang Oktober in Chicago (USA).

International standardization for the printing industry

The "Graphic technology" Technical Committee (TC130) of ISO represents the standardization body for the printing industry. International experts from the fields of terminology, prepress, printing, postpress, certifications, climate neutrality and materials met in Chicago (USA) this October.

Nächste Sitzung Next meeting

 19. -25. Mai 2013
19 - 25 May 2013
in Shenzhen (China)



Bis eine Norm offiziell verabschiedet ist, entstehen als Vorstufe der Norm Dokumente, die im Laufe des internationalen Abstimmungsprozesses erarbeitet werden. Durch Mehrheitsbeschluss der beteiligten Länder werden die Dokumente der jeweiligen Entwicklungsstufe verabschiedet. In der Tabelle auf Seite 2 sind die typischen Stufen der Normentwicklung dargestellt. Weitergehende Informationen finden sich hier: www.14001news.de/Normung/body_normung.html.

Die folgenden Projektbeschreibungen stellen den gegenwärtigen Stand der jeweiligen Norm dar. Weiterführende Details sowie vorausgegangene Akti-

> Seite 2

Once the need for a standard has been established, these experts meet to discuss and negotiate a draft standard. As soon as a draft has been developed it is shared with ISO's members who are asked to comment and vote on it. If a consensus is reached the draft becomes an ISO standard, if not it goes back to the technical committee for further edits. The table on page 3 provides guidance on the different stages.

The following project descriptions cover the latest status of the pertinent ISO standards. Please also consult earlier issues.

> Page 3

Kontakt/Contact

Fogra
Forschungsgesellschaft
Druck e.V.
81673 München, Germany
Fax +49 89. 431 82 - 100
www.fogra.org

Dr. Uwe Bertholdt

Chairman
ISO TC 130, Convenor WG 4
Tel. +49 89. 431 82 - 212
bertholdt@fogra.org

Dr. Andreas Kraushaar

ISO TC 130, Convenor WG 3
Tel. +49 89. 431 82 - 335
kraushaar@fogra.org

| Entwicklungsstufe | Bezeichnung des Dokuments | Praktische Bedeutung |
|-----------------------|---|---|
| ✓ Normvorschlag | New Work Item Proposal (NWIP) | Erstes Dokument auf dem Weg zur Norm. → Sammelt die Ideen und Vorschläge. |
| ✓ Arbeitsentwurf | Working Draft (WD) | Erster vollständiger Entwurf in ISO-Form. |
| ✓ Entwurfsvorschlag | Committee Draft (CD) | In diesem Stadium werden i.d.R. inhaltliche Details geklärt sowie ggf. notwendige Kompromisse erarbeitet. |
| ✓ Normentwurf | Draft International Standard (DIS) | Ausgereifter Normentwurf, bei dem i.d.R. keine wesentlichen inhaltlichen Änderungen mehr erfolgen. Dieses Dokument ist als erstes Dokument auch für die Allgemeinheit zugänglich und käuflich erhältlich. |
| ✓ Schlussentwurf | Final Draft International Standard (FDIS) | Optionaler Zwischenschritt zur Norm. |
| ✓ Internationale Norm | International Standard (ISO) | Finale Veröffentlichung der Norm |
| ✓ Nationale Norm | Deutsche Norm (DIN) | Äquivalent zur ISO-Norm auf nationaler Ebene. |

vitäten sind der letzte Ausgabe der ISO News zu entnehmen.

Druckvorstufe (WG 2)

PDF/VT – Druck variabler Daten

Die Arbeitsgruppe „TF3 – Variable Data Printing“ hat die PDF/VT-Norm ISO 16612-2 verabschiedet und publiziert. Die Norm definiert drei Ausprägungen: PDF/VT-1, PDF/VT-2 sowie PDF/VT-2s.

PDF/X-4 und PDF/X-5 – Altona Test Suite 2 zeigt Interpretationsspielraum auf

PDF/X-4:2010 und PDF/X-5:2010 sind publiziert und erfreuen sich zunehmender Verbreitung. Die Revision beider Teile ist abgeschlossen, das finale Dokument ist beim Beuth-Verlag erhältlich. Die Veröffentlichung der Testform „ATS V.2-Technical“ zeigte, trotz einer Betaphase von einem Jahr, Abweichungen von der Referenzdarstellung zum einen innerhalb verschiedener Ausgabeprogramme eines Herstellers und zum anderen zwischen den PDF-Verarbeitungsprogrammen namhafter Hersteller. Die genaue Analyse der Interpretation der PDF-Spezifikation ergab potenzielle Mehrdeutigkeiten, welche zu unterschiedlichen Implementierungen führten. Die einschlägigen Experten haben sich in der Zwischenzeit getroffen und sich auf eine zusätzliche Klarstellung geeinigt. Die Informationen werden in zweierlei Hinsicht berücksichtigt: Zum einen wird der Abschnitt hinsichtlich der Transparenzen in ISO/DIS 32000-2 modifiziert, zum anderen wird ein tech-

nischer Report erstellt, der die notwendigen Änderungen zusammenfasst und für die einheitliche Interpretation von PDF/X-4:2010 und PDF/X-5:2010 sorgen soll.

Die veröffentlichte Fassung der ATS V2 (Technical) ist davon nur in sehr geringem Umfang (bei wenigen Referenzdarstellungen) betroffen. Daher wurde beschlossen, PDF/X-4:2010 und PDF/X-5:2010 nicht zu revidieren. Die besagten Klarstellungen werden als Anwendungshinweis (Application Note) publiziert.

Um einen besseren Überblick zu möglichen Entwicklungen von PDF/X zu bekommen, wurde eine Umfrage unter 31 Teilnehmern durchgeführt. Ein interessanter Vorschlag ist die Aufbereitung von PDF-Dokumenten für zwei Ausgabeverfahren, nämlich Druck und Bildschirm (Dual Purpose PDF/X Files). Die wichtigsten Neuerungen von PDF 2.0 (ISO 32000-2) für die grafische Industrie sind:

1. Integration der Schwarzpunktkompensation (Black Point Compensation)
2. Seitenbasierte Ausgabebedingungen (Page Level Output Intent)
3. Aufnahme von CxF-Daten, z. B. für die Speicherung von Sonderfarben
4. Aufnahme der Farbreihenfolge (Laydown Order) für die verbesserte Softproof-Darstellung von Sonderfarben

Es bestand mehrheitlich Konsens, dass diese Merkmale noch keine unmittelbare Revision von PDF/X-4 und PDF/X-5 rechtfertigen.

Testbilder – ISO 12640-1/2/3/4/5

Die Normserie ISO 12640 definiert Testbilder in verschiedenen Bildformaten, um die entsprechenden Schnittstellen der Prozesskette überprüfen zu können. Die Normteile 1 bis 4 sind publiziert. Der Teil 5 (mit den niedrig aufgelösten Bildern) befindet sich bis Dezember 2012 in der DIS-Abstimmung. Es ist geplant, den Standard mit 2 DVD-Datenträgern zu vertreiben.

ISO 17972-x – Farbdatenaustausch von ASCII zu XML

Über die Speicherung von Charakterisierungsdaten hinaus geht der von X-Rite geschaffene CxF3-Standard. Er basiert vollständig auf XML und legt in den jeweiligen Normteilen für typische Anwendungsbereiche jeweils einen Satz an notwendigen Elementen bzw. Dateneinträgen fest. Die Normteile sind wie folgt strukturiert:

- Teil-1: Verbindung zu CxF3 – CD-Dokument gegenwärtig in Abstimmung
- Teil-2: Speicherung von Scanner-Testtafeln

Impressum

Vorstandsvorsitzender: Stefan Aumüller
 Verantwortl. für den Inhalt: Dr. Eduard Neufeld
 Redaktion: Rainer Pietzsch
 Fotos: Elie Khoury, Alwancolor
 ISSN 2194-6752

Fogra Forschungsgesellschaft Druck e.V.
 Streitfeldstraße 19 Tel. +49 89. 431 82 - 0
 81673 München Fax +49 89. 431 82 - 100
 Deutschland E-Mail info@fogra.org
 www.fogra.org

| Stage (Abreviation) |
|---|
| ✓ New Work Item Proposal |
| ✓ Working Draft (WD) |
| ✓ Committee Draft (CD) |
| ✓ Draft International Standard (DIS) |
| ✓ Final Draft International Standard (FDIS) |
| ✓ International Standard (ISO) |
| ✓ Deutsche Norm (DIN) |

Prepress (WG2)

PDF/X is getting variable - VDP

ISO 16612-2 (part 1 is known as PPML) has been published. It specifies the methods for the use of the Portable Document Format (PDF) for the definition and exchange of all content elements and supporting metadata necessary for printing tasks involving variable or transactional document content. It defines three conformance levels: PDF/VT-1, PDF/VT-2 as well as PDF/VT-2s.

PDF/X – Beyond 2012

PDF/X-4 and -5 have been published in 2008 and after a revision the 2010 versions have been recently published. PDF/X-4 (ISO 15930-7) introduced transparency to the prepress & print industry in 2008, though it was revised in 2010. Like its predecessors (PDF/X-1a and PDF/X-3), it introduces not only file format requirements but also requirements for "conforming readers" such as Acrobat, Adobe PDF Print Engine or Harlequin. In December 2011, the European Color Initiative (ECI) released their final version of the Altona Test Suite V2 (ATS), which is the first (and only) test page for validating PDF/X-4 compliance in "con-

forming readers". It demonstrates some issues in most existing implementations as well as raising questions about the interpretation of the specification itself. In the meantime experts have met and agreed on an unambiguous interpretation. This will be reflected in two documents: On the one hand chapter 11 in ISO 32000-2 spec that covers transparency will be modified. On the other hand an application note will be drafted to allow for immediate clarification beyond TC130 WG2 TF2.

The published ATS V2 is only affected by means of some minor reference renderings. These don't justify an immediate revision, hence the ATS V2 will stay in place unmodified for the time being. In that light it was agreed to not revise PDF/X-4:2010 and PDF/X5-2010 in the near future.

In order to get an overview of potential developments of PDF/X a survey was conducted. The answers of 32 attendees have been discussed. One proposal was to revise the concept of the output intent to allow for two output conditions: print and display. This was termed "Dual Purpose PDF/X Files". The main aspects of ISO/CD 32000-2 for the graphic arts are:

1. Facilitation of black point compensation
 2. Page level output intents
 3. Incorporation of CxF data, i.e. for spot colour measurement data
 4. Adding the ink laydown order, i.e. for better spot colour simulation
- However it was found that these are not compelling enough to justify an immediate revision of PDF/X-4 and PDF/ -5.

ISO test images – ISO 12640-1/2/3/4/5

The ISO 12640-family defines test images and elements for different purposes and hence colour encodings. Parts 1 to 4 are published. The DIS ballot of ISO 12640-5 is under way and it is planned to sell the ISO standard together with 2 DVDs.

ISO 17972 - Future colour data exchange using XML

ISO 17972 represents a new standard that extends the storage of characterization by providing a flexible schema to facilitate colour and process data

exchange with the additional resources based on X-Rites CxF3 standard (Colour Exchange Format - <http://www.colorexchangeformat.com>). The current parts of the family of standards are:

- Part 1: relationship to CxF3 – CD ballot under way
- Part 2: storage of scanner targets (providing an exact mapping with ISO 12641), CD to be started soon
- Part 3: output target data such as ISO 12642-2 (ECI 2002 or IT.8-7/4) and ISO 22178, CD to be started soon
- Part 4: exchange format for spectral measurement data of inks ("Spot Colour Characterisation Data (CxF/X-4)") to provide a means to characterise spot colour inks, a NWI/CD ballot has been submitted to the secretariat for circulation

ISO 16684-1 – the specification of metadata

The Adobe XMP-specification has been submitted to ISO/CS and was published as ISO 16684-1 in February 2012. The part 2 is currently under New Work Item ballot. Olaf Drümmer will become the editor. He will prepare a document until the next meeting to be voted as CD.

ISO 16760 – Visualization of RGB data

This standard specifies requirements for a RGB workflow for graphic arts printing and provides guidelines on the creation of print-ready RGB images and simulation prints. The current working title is: „Preparation and Visualization of RGB images to be used in RGB-based graphic arts workflows". The standard extends TIFF and JPEG in a way that is similar to the way in which PDF/X extends PDF. A new RGB based target was presented that should be used for the evaluation of day to day printer consistency. A CD ballot should be starting soon.

Metadata proposal for RGB workflow (softproofing ticket)

A draft document that was prepared by the Ghent PDF Workgroup was proposed to become an ISO document with the title Graphic Technology – Metadata for Graphic Arts Workflow – Part 1: XMP Metadata for Image and Document Proofing. This is XMP data for

Imprint

Chairman of the board: Stefan Aumüller
 Responsible for content: Dr Eduard Neufeld
 Chief editor: Rainer Pietzsch
 Photos: Elie Khoury, Alwancolor
 ISSN 2194-6752

Fogra Forschungsgesellschaft Druck e.V.

Graphic Technology Research Association

Streitfeldstraße 19 Tel. +49 89. 431 82 - 0

81673 München Fax +49 89. 431 82 - 100

Germany

E-mail info@fogra.org

www.fogra.org

(IT.8/7-1 und IT.8/7-2) – erster CD kurz vor Abstimmung

- Teil-3:
Speicherung von ausgabebasierten Drucker-Messdaten (z. B. ECI2002) – erster CD kurz vor Abstimmung
- Teil-4:
Speicherung von Messdaten für Sonderfarben („Spot Colour Job Ticket“) – Abstimmung zu neuem ISO-Projekt (NWI) in Vorbereitung, WD gegenwärtig in Abstimmung
Hierbei wurde darauf geachtet, dass die Kompatibilität zu zuvor verwendeten ISO-Standards gewährleistet wird.

ISO 16684-1 – ISO-Norm für die Spezifikation von Metadaten

Der XMP-Industriestandard der Firma Adobe (XMP – eXtensible Metadata Platform) definiert unabhängig von konkreten Anwendungsbereichen die Verwendung und Einbindung von Metadaten und ist inzwischen als ISO 16684-1 veröffentlicht. Der zweite Teil wurde als neues Projekt (NWI) akzeptiert.

ISO 16760 – RGB-Visualisierung

Der gegenwärtige Arbeitstitel ist „Graphic Technology – Prepress Data Exchange – Preparation and Visualization of RGB Images to be used in RGB-based Graphics Arts Workflows“. Im übertragenen Sinne handelt es sich um eine PDF/X-Datei, die ausschließlich für Bilddaten Anwendung findet und hierbei auf ein Pixelbild beschränkt ist. Dieses wird ausgedruckt und gemäß den Kriterien von ISO 12647-7 bewertet. Der Ausdruck dient anschließend der visuellen Abmusterung. Neu hinzugekommen ist eine RGB-Testtafel, welche sowohl neutralgraue Farben als auch Erinnerungsfarben umfasst. Sie dient der regelmäßigen Überprüfung des verwendeten Druckers. Der Entwurf steht kurz vor der Abstimmung als CD.

Metadatendefinition für den RGB-Workflow (Softproofing-Jobticket)

Auf Basis von Arbeiten der Ghent PDF Workgroup wurde ein Dokument hinsichtlich der Beschreibung von Metadaten für die Kommunikation von Abstimmungs- und Freigabeinformationen von PDF-Dokumenten vorgestellt. Es heißt: „Graphic Technology – Metadata for

Graphic Arts Workflow – Part 1: XMP Metadata for Image and Document Proofing“. Es wurde beschlossen, nach einer 30-tägigen Kommentierungsphase ein neues Projekt (NWIP, New Work Item Proposal) zu starten. Das dazugehörige Dokument soll zum CD (Committee Draft) abgestimmt werden.

Potenzieller Standard für die Kommunikation von RIP-Kurven

Ein neues Projekt behandelt den Austausch von Korrekturkurven, auch RIP-Kennlinien genannt. Namhafte Hersteller von RIP-Software, Farbmanagement-Lösungen und Messgeräten wurden kontaktiert. Es soll ein Projekt initiiert werden (Stage 0, d. h. es wird eine ISO-Nummer vergeben). Wesentlicher Inhalt des Dokuments ist die Speicherung von eindimensionalen Korrekturkurven (in Form nomineller Prozentwerte) samt entsprechendem Datenformat. Der Arbeitstitel ist „Standard File Format for Tone Response Curve Adjustments“. Weitere Informationen zu diesem Projekt können über die gleichnamige LinkedIn-Gruppe „RIP DGC Communication“ bezogen werden.

Prozesskontrolle (WG 3)

Kriterien für die korrekte Abmusterung (ISO 3664:2009)

Dieser Standard ist publiziert und beim Beuth-Verlag erhältlich. Im Rahmen des aktuellen Forschungsprojekts „Aufheller“ (Fogra-Nr. 60.055) arbeitet die Fogra aktiv an praktischen Umsetzungshilfen für den Umgang mit Bedruckstoffen mit hohem Anteil an optischen Aufhellern. Weitergehende Informationen finden sich auf der Themen-Webseite (<http://www.fogra.org/fogra-forschung/tb-digitaldruck/digitaldrucklaufende-projekte/optische-aufheller/pa-optische-aufheller.html>) sowie im Fogra-Sonderdruck 28.

Zertifizierung von Prüfdrucksystemen und Prüfdruckdienstleistern (ISO 12647-7)

Die ISO-Norm 12647-7 zur Definition der Zertifizierung von Prüfdrucksystemen und der Prüfdruckerstellung ist

veröffentlicht. In der Zwischenzeit wurden die Anforderungen an die Konformitätsprüfung (inkl. der Zertifizierung) von der ISO überarbeitet. Diese neuen Anforderungen bedingen eine Anpassung der ISO 12647-7. In der Sitzung wurde beschlossen, die notwendigen Anpassungen im Rahmen eines Normanhangs (Amendments bzw. Correction) durchzuführen. Auf eine Revision soll zum gegenwärtigen Zeitpunkt, wenn möglich, verzichtet werden. Das bedeutet, dass die vorhandenen Kritikpunkte hinsichtlich des Normteils 7 („Contract Proof“) in der folgenden Revisionsphase (planmäßig im Jahr 2017) berücksichtigt werden sollen.

Zertifizierung von Validation Printing Systems und der Validation Print Erstellung (ISO 12647-8:2012)

Nach der Initiierung des Projekts im Jahr 2006 erfolgte die Publizierung als ISO-Standard im März 2012.

ISO-Standard zur Softproof-Zertifizierung (ISO/CD2 14861)

Es wurden alle Kommentare diskutiert. Das Ergebnis soll erneut als Entwurf (CD-Dokument) abgestimmt werden. Die Abstimmung dieses Standards „Graphic Technology – Requirements for Colour Proofing Systems“ zum DIS-Stadium muss aufgrund der ISO-Vorschriften bis spätestens März 2013 gestartet werden. Der dritte Entwurf beinhaltet nun alle Anforderungen der FograCert Softproofing System.

Anforderungen an ein Softproof-Arbeitsplatz – ISO/CD 12646

Es wurden alle Kommentare diskutiert. Das Ergebnis soll erneut als CD-Dokument abgestimmt werden. Die Abstimmung dieses Standards „Graphic Technology – Displays for Colour Proofing – Characteristics“ zum DIS-Stadium muss aufgrund der ISO-Vorschriften bis spätestens März 2013 gestartet werden. Der dritte Entwurf beinhaltet nun alle Anforderungen der Fogra-Monitor-Prüfung.

Revision des Offsetstandards erfolgreich weitergeführt (ISO 12647-1/2/3)

Die aus formalen Gründen von den USA eingeleitete Unterbrechung der DIS-

graphic arts workflow and all parts of this document will be describing XMP. This document describes a set of meta-data that can be used to communicate the approval status for images or documents that are used for graphic arts print production workflow. It was agreed to start the NWI/CD ballot after a 30 day E-mail review.

A new standard for tone response curve adjustment (RIP correction curve)

It was resolved to initiate work at stage 0 to develop an International Standard to define a file format and encoding mechanism for tone response curve adjustment data under the following working title: Tone Response Curve Adjustment. This should be useful to unambiguously communicate tone adjustment curves defined as nominal percentage between workflow systems with and beyond a printing plant. More information can be found at the LinkedIn group named RIP DGC "Communication".

Process control and related metrology (WG3)

Viewing cabinet assessment (ISO 3664)

This standard has been published. Fogra is actively working on that matter in the ongoing research project "OBA" (Fogra No. 60.055). Please find more information on the project webpage - <http://www.fogra.org/en/fogra-research/wc-digital-printing/digital-printing-current-projects/optical-brightener/> and in Fogra Extra 28.

Certification of Contract Proofing Systems and Proofing Sites (ISO 12647-7)

The "Contract Proof Standard" is published and available for purchase at www.beuth.de. The collection of concerns and comments goes on. In order to address the conformance assessment concerns raised by ISO (see more under WG13) a minor revision (followed by a FDIS ballot) will be started soon.

Certification of Validation Printing System and Validation Printing Sites (ISO 12647-8)

The final publication has been done. This standard was drafted in light of the new

conformance assessment requirements. Hence no revisions are required by ISO.

The Softproofing Systems Standard continues (ISO 14861)

The comments have all been resolved. The revised document will be voted for CD soon. With that version it could be accomplished to 100% reflect the FograCert softproofing system requirements.

Displays requirements for softproofing (ISO 12646)

All comments have been addressed. It was agreed to incorporate proposed changes and sent out the document for a one-week E-mail review followed by the CD ballot. This version makes sure that the criteria 100% reflect FograCert Monitor Requirements to be used to qualify monitors as either Class A or Class B.

ISO 12647-1/2 – DIS ballot under way

Since ISO 12647-1 and ISO 12647-2 are under DIS ballot, no discussion took place.

The DIS ballot of ISO 12647-3 was positive. The proposed resolutions of comments have been positively discussed. Italian and French delegates were surprised that some of their comments, which have been discussed during the last Yogyakarta meeting, have not been reflected. However, it was agreed to add the open comments from Italy and French as group-raised comments. Almost all Italian comments could be resolved. Due to the limited time and the technical nature of some comments it was agreed to incorporate these comments by means of a second DIS ballot. For instance, the inclusion of an additional printing condition (coldest offset printing on improved newspaper) was requested. Now it can be expected that ISO 12647-1/2/3 are in sync by means of potential discussion of the DIS ballot results on the coming meeting.

Printing of digital data, Part 1: Basic principles (ISO/DIS 15339)

The DIS ballot was negative. As anticipated a heated debate was conducted to resolve the major concerns of many national bodies. These are:

1. Linking characterization data to press calibration methods
2. Providing tolerances that are in conflict with other standards (that means that e. g. an offset print shop can use both ISO 12647-2 or ISO 15339 to claim conformance; or a digital printer can use ISO 15311 or ISO 15339) and
3. Facilitating an approach called "substrate correction" that is not well defined neither appropriately tested nor evaluated in the market.

After much discussion, there was an impasse. Although there was no consensus among the experts it was agreed to use another DIS ballot to find out if the majority of national bodies do concur. The second DIS ballot should be started after a 2 month E-mail review.

Revision of the gravure standard (ISO 12647-4)

All comments have been addressed in the resolution of comments (RoC). After some discussion the U.S. agreed to the RoC with three extra provisions. The revised document should be sent out for DIS ballot.

Reactivation of the (CMYK) screen printing (ISO 12647-5)

The group discussed the results of the positive CD ballot. The issues addresses included: a new introduction, eliminating references to 15339, a substrate correction annex, clarification of the image resolution requirements including the rule of 30 applications, changing tolerances to DE2000 and confirmation that the document can be used in conjunction with ISO 2846-4 with the new changes proposed by Germany. The revised document should be sent out for DIS ballot.

Flexographic printing prior to be published - ISO 12647-6

After the FDIS ballot, there were minor editorial comments, which have been addressed, and the document has been sent out for publication. However, in light of the lack of active participation from Germany the German delegation abstained.

Abstimmung über ISO 12647-1 und -2 führte zu deutlicher Verzögerung. Da Dokumente, die sich in der Abstimmung befinden, nicht kommentiert werden dürfen, fand hierzu auch keine Diskussion statt.

Die DIS-Abstimmung zu ISO 12647-3 war positiv. Aufgrund einer Unstimmigkeit während der vorherigen Sitzung wurden wesentliche Änderungswünsche der italienischen und französischen Delegation zwar besprochen, aber nicht in die offizielle Tabelle der nationalen Kommentare übernommen. Dies führte dazu, dass diese Kommentare nicht im Vorfeld dieser Sitzung diskutiert und berücksichtigt wurden. In der Sitzung stellte sich schnell heraus, dass die nun neu eingebrachten Kommentare eine erneute DIS-Abstimmung erfordern. Zu den Änderungen zählen beispielsweise die Aufnahme einer zusätzlichen Druckbedingung (Zeitungsdruck auf aufgebessertem Papier), die Modifizierung von Toleranzen sowie die Aufnahme von Zeitungen, welche im Flexodruck hergestellt werden.

ISO 15339 – Austauschfarbräume für die Kommunikation zwischen Druckeinkäufer und Dienstleister

Die DIS-Abstimmung zu ISO 15339 „Graphic Technology – Printing of Digital Data, Part 1: Basic Principles“ war negativ. Eine erneut hitzige Debatte führte lediglich zu dem Konsens, eine erneute Abstimmung zum DIS anzustoßen. Die geforderten Änderungen basieren im Wesentlichen auf den vom Editor (Dave McDowell) vorgeschlagenen Resolutionen. Diese sehen vor, die Kommentare der deutschen Delegation abzulehnen. Die darin formulierten Kritikpunkte sind dann aber nicht gelöst, so dass eine erneute negative Abstimmung und damit eine Löschung dieses Normprojekts nicht auszuschließen ist. Zu den weiterhin ungeklärten Kritikpunkten zählen:

- Konflikt mit vorhandenen Standards bezüglich des Anwendungsbereichs, denn auch der jetzige Normentwurf ISO/DIS 15339 widmet sich dem Drucken samt der Vorgabe von Farbtoleranzen für den Druck. Eine Überschneidung mit ISO 12647-2

oder ISO 15311-2/3 ist somit weiter gegeben.

- Verwendung einer Methodik namens „Paper Correction“, die weder exakt definiert noch im Anwendungsbereich spezifiziert ist.
- Vorgeschlagene Charakterisierungsdaten beinhalten weiterhin die durch die G7-Methode definierte Wiedergabe der visuellen Dichte (Neutral Print Density Curve). Drucker, die nach ISO 12647-2 arbeiten, müssten somit einen Farbserver einsetzen und könnten die Daten nicht direkt in den Workflow übernehmen.

Revision des Tiefdruckstandards ISO 12647-4 weitergeführt

Mit dem Ziel, den gegenwärtigen ISO-Standard an die aktuellen Gegebenheiten anzupassen, wurden die Kommentare der ansonsten positiven CD-Abstimmung diskutiert. Hierbei geht es u. a. darum, die Volltonfärbung der neuen Tiefdruck-Charakterisierungsdaten (PSR V2) im sogenannten Gamut Type 2 zu berücksichtigen. Das entsprechend modifizierte Dokument soll zeitnah zur Abstimmung zur nächsten Stufe (DIS) eingereicht werden.

Reaktivierung des (vierfarbigen) Siebdrucks (ISO 12647-5)

Auf Initiative der amerikanischen Siebdruckorganisation SGIA wurde beschlossen, den fünften Normteil der ISO 12647-5 zu revidieren. Ein erstes Dokument wurde diskutiert und als neues Projekt akzeptiert. Eine CD-Abstimmung war positiv. Die Abstimmung zum DIS-Status soll in Kürze gestartet werden. Eine finale Publikation ist im Jahr 2013 zu erwarten.

Revision des Flexodrucks abgeschlossen (ISO 12647-6)

Die Abstimmung als DIS war erfolgreich. Die Kommentare sind eingearbeitet und wurden an das ISO-Sekretariat zur Publikation weitergegeben. Aufgrund der geringen Zuarbeit aus Deutschland enthielt sich die deutsche Delegation bei der Abstimmung.

Weiterentwicklung des digitalen Produktionsstandards (ISO 15311)

Die Diskussion in Chicago zeigte deutlich, dass ISO 15311 der richtige Ansatz für die Behandlung des Digitaldrucks ist. Dennoch gab es vereinzelt Bedenken, dass einige Inhalte nicht die Anforderungen erfüllen, die typischerweise an einen ISO-Standard gestellt werden. Aus diesem Grunde wurden zwei wesentliche Änderungen beschlossen: Zum einen werden alle Normteile der ISO 15311 als technische Spezifikation (TS 18621-x) weitergeführt (die später auch ein ISO-Standard werden kann). Eine technische Spezifikation ist ein pränormatives Dokument. Ein Beispiel hierfür ist die ISO/TS 10128. Neuer Editor dieses Normteils ist Craig Revie (FFEI). Zum anderen wurde beschlossen, eine gemeinsame Arbeitsgruppe (JWG, Joint Working Group) mit JTC1 SC28 WG4 zu etablieren. Primäres Ziel dieser Arbeitsgruppe ist die Entwicklung eines neuen Standards. Diese technische Spezifikation definiert in den individuellen Normteilen die benötigten Messmethoden zur Erfassung der Druckbildqualität. Hierbei bilden die gegenwärtig vorhandenen Messmethoden in ISO 15311-1 die Ausgangsbasis. Der Editor dieses neuen Standards ist Andreas Kraushaar (Fogra), vorgeschlagener Titel: „Graphic Technology – Measurement of Visual Attributes of Printed Materials“. Somit ändert sich ISO 15311-1 dergestalt, dass sie Anforderungen an ein Messprotokoll von Bildqualitätsattributen definiert und dafür auf die Messmethoden der neu ins Auge gefassten ISO-Norm referenziert (und nicht mehr selbst vorhält).

Ferner wurde beschlossen, die Normteile ISO 15311-2 (Digitaler Produktionsdruck – typischerweise im Kleinformat) und ISO 15311-3 (Großformatdruck auf papierähnlichen Bedruckstoffen) als Technische Spezifikation (TS) weiterzuführen. Die gegenwärtigen Dokumente werden aktualisiert und zur Abstimmung innerhalb der Arbeitsgruppe verteilt. Sie bilden die Basis für die Qualifizierung von digitalen Drucksystemen (System Check) sowie von alltäglichen Druckproduktionen (Print Check).

The Digital Production Printing Standard is on the road (ISO 15311)

The discussion clearly indicated that the concept of ISO 15311 is the right way forward. However, there were concerns that some of the used print image quality measures are not mature enough. For that reasons two main decisions were made.

First, it was agreed to convert the track from ISO to a Technical Specification (TS 18621-x) pending agreement on an International Standard. A TS reflects a prospective standard for provisional application such as TS 10128. The new editor of ISO 15311-1 is Craig Revie from FFEI.

Secondly, it was agreed to establish a Joint Working Group (JWG14) between TC130 and JTC1 SC28 WG4 (Image Quality). This group focuses on the creation of a multipart standard that defines measurement methods for visual characteristics. The editor of the new standard termed "Graphic Technology - Measurement of Visual Attributes of Printed Materials" will be Andreas Kraushaar, Fogra. The JWG 14 (Print Quality Measurement Methods) will be convened by Frans Gaykema (OCE). The deputy convener will be Ito san from Fuji Xerox Japan.

In light of that discussion, it was agreed during the meeting to move on with ISO 15311-2 and ISO 15311-3. Currently both projects are on "stage 0", so it was anticipated to start the "ISO clock ticking" and goes to "stage 1" to keep in track with ISO 15311-1. The TS track allows for a 3-year period to finish the documents.

However, during the plenary meeting some countries (Brazil, Sweden, Japan, Italy, UK, US) did vote negatively on the pertinent resolutions. Due to the abstention of Switzerland the six positive votes (Norway, Romania, Germany, France, Netherlands, China) were not enough. The work within Fogra however will be continued by means of the active participation of the Digital Printing Working Group.

Environmental impact of graphics technology (WG11)

Quantification, calculation and communication of the carbon footprint of print media products (ISO/DIS 16759)

This standard specifies the requirements for quantifying the carbon footprint of those processes, materials and technologies required to produce print media products using any form of printing technology and that are within the user's knowledge and control. It is based on a Life Cycle Assessment (LCA) approach, using defined system boundaries and a specified functional unit as the basis for complete or partial carbon footprinting studies. This data can be referenced throughout supply chains for individual print media products.

Agreed with ISO/CS pre-comments of the ongoing DIS ballot have been discussed and resolved. The final publication is expected for the end of 2013. Fogra is planning to provide a service to check a given calculator against the compliance with ISO 16759.

The group discussed the scope of TC130 to develop standards for digital media, such as iPad and mobile media. This was considered to be in scope. Based on the assumption that TC130 can work on standards related to digital media, a new work item proposal for Carbon footprinting of e-books was considered. Presentations from group members considered how the carbon footprints of an e-book and its printed equivalent might be made. In that light a liaison between TC130/WG11 and IEC/TC100/TA13 was initiated. WG11 would provide the data and methodological expertise and IEC/TC100/TA13 would provide the device impact calculation expertise.

Certification activities (WG 13)

Requirements for management systems to be used to certify print service providers (ISO 16761)

The all-new certification working group (WG13) is still in its infancy. After some changes of the working group name and scope as well as the titles of the first

parts of the project namely ISO 16761, the WG has agreed to proceed with three different parts:

- ISO 16761-1 Introduction - Basic Principles - Vocabulary (guidance)
- ISO 16761-2 Print Conformance and Process Efficiency (certifiable)
- ISO 16761-3 Certifying Bodies and ISO Certification (guidance)

The biggest concerns relate to the second part because it is not clear to what extend WG3 or WG13 should define the technical requirements. Anyhow, all three parts are at stage 0, i.e. the clock is not ticking. In other words, there are no deadlines to be met.

A good overview of how to implement the new ISO rules on conformance assessment can be found here: http://www.iso.org/iso/casco_do_2012.pdf.

New project - requirements for package printing supply chain communication

It was agreed to initiate work, at Stage 0, to create a technical specification (TS) under the following title: Graphic Technology -- Criteria and requirements for package printing supply chain communication. This specification should list the needed ISO standards and specifications as well as the required skills of the involved personnel (such as a colour deficiency test) that is needed in order to assure brand colour accuracy - across printing processes and substrate type.

Developing a workflow standards roadmap

A second strategic meeting was held in Chicago. It was prepared by the Italian expert by the name Alessandro Beltrami. After a one day discussion it was agreed to establish a Task Force (TF) reflecting all working groups and therefore directed under the Technical Committee. The roadmap to be created should define the relationship among the TC130 standards and show how the standards function and interrelate to enable business and manufacturing processes within the graphics arts industry. Simultaneously, the TF will also prepare an internal TC130 document to identify standards or parts of standards that are missing or require improvement. ■

TC 130 Allgemein – Neue Arbeitsgruppe soll strategische Ausrichtung entwickeln

Auch während dieser ISO-Woche fand eine „strategische Sitzung“ statt. Unter der Leitung des italienischen Experten Alessandro Beltrami wurde die langfristige Ausrichtung des TC 130 diskutiert. Es wurde beschlossen, eine Arbeitsgruppe (Task Force) unter Leitung von Herrn Beltrami zu gründen, die zwei Dokumente erstellt. Ein „Technischer Report“ soll das Zusammenspiel der gegenwärtigen Standards vor dem Hintergrund der Belange der grafischen Industrie zusammenfassen. Ein „Interner Report“ soll als eine Art Fahrplan („Workflow Roadmap“) entwickelt werden. Ziel hierbei ist die Identifikation potenziell neuer sowie die Revision vorhandener Standards. ■

Umwelteinflüsse von Drucksachen (WG 11)

Bestimmung des CO₂-Fußabdrucks von Drucksachen (ISO DIS 16759: „Quantification, Calculation and Communication of the Carbon Footprint of Print Media Products“)

Das primäre Ziel dieses Standards ist die Bereitstellung von Kriterien für die Berechnung des „CO₂-Fußabdrucks“ von Druckprodukten. Nur somit ist ein sinnvoller Vergleich unterschiedlicher Berechnungsmethoden gegeben.

Aufgrund einer vorherigen Absprache mit der ISO-Administration war es möglich, auch während der Abstimmungsperiode zum DIS die bereits eingegangenen Kommentare zu berücksichtigen (Pre-Comments). Die Einwände wurden diskutiert und werden in die finalen Kommentare integriert. Mit einer Publikation des finalen Standards ist im Jahr 2013 zu rechnen. Es ist geplant, die Überprüfung der Konformität von CO₂-Rechnern hinsichtlich ISO 16759 als Fogra-Dienstleistung anzubieten.

Weiterhin wurde diskutiert, die Berechnung von CO₂-Fußabdrücken auf Produkte außerhalb des Druckbereichs, wie z. B. ein E-Book, auszudehnen. Hierzu wurde auf Basis einer Studie der CO₂-Fußabdruck zwischen einem E-Book und einem Buch als konkretes Beispiel diskutiert. Es wurde beschlossen, den Titel der Arbeitsgruppe derart zu modifizieren, dass auch elektronische Lese-

geräte berücksichtigt werden („Environmental Impact of Media or Graphic Technology“). Dies bedingt die Anfrage an die Arbeitsgruppe IEC/TC100/TA 13, die sich um diese Belange kümmert.

Zertifizierungsaktivitäten (WG 13)

Die Arbeitsgruppe diskutierte die weiteren Schritte bezüglich der drei Normteile der ISO 16761 „Graphic Technology – Conformity Assessment and Management System Requirements for Tone and Colour Quality“.

Der erste Normteil (ISO 16761-1 Introduction - Basic Principles - Vocabulary) definiert den Aufbau der Normfamilie sowie wichtige Begriffe und gibt einen Überblick für die Möglichkeiten der Konformitätsbewertung von Druckprodukten.

Der zweite Normteil (ISO 16761-2 Printing Tolerances, Tolerances and Conformity Assessment“) definiert konkrete Toleranzen für die Reproduktionsgenauigkeit von Sonderfarben und von CMYK-basierten Charakterisierungsdaten, wobei diskutiert wurde, inwiefern diese Toleranzen nicht Gegenstand von WG3-Standards sein sollen. Der dritte Normteil (ISO 16761-3 Management Systems Requirements) definiert, basierend auf ISO 9000, konkrete Anforderungen von Management-Systemen für Druckdienstleister. Eine gute (englischsprachige) Übersicht findet sich hier: www.iso.org/iso/casco_do_2012.pdf.

Information

Diese ISO News kann auf der Fogra-Website www.fogra.org im Bereich „Standardisierung“ als PDF und ePub heruntergeladen werden:



This ISO News may be downloaded as PDF and ePub from Fogra's website www.fogra.org in the area "Standardization":

